

OHTL-Newsletter Juni / Juli 2023

Nachrichten für die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (OHTL)

Nowosće za kónčinu Hornjolužiska hola a haty



Preisträger Jugendklub Nebelschütz + Folklorefestival Łužica 2023 + Spiel- und Tobeplatz Lauske

+++

OHTL-Aktuell: Wettbewerbe 2023 und LEADER-Start

Auszeichnungsveranstaltung für Vereine: Am 30. Juni 2023 wurden die Preisträger des Wettbewerbes „Unterstützung der regionalen Vereinsarbeit“ in Nebelschütz öffentlich ausgezeichnet. An achtzehn Vereine der OHTL-Region konnten Preisgelder im Wert von insgesamt 25.000 Euro vergeben werden. Eine Liste aller Preisträgerprojekte ist unter <https://www.ohtl.de/aktuelles/2023/> veröffentlicht.

Der Jugendklub Nebelschütz e.V. belegte mit seinem Vorhaben einer „Inklusionsparty“ den ersten Platz. Im Rahmen des Dorffestes am 11.08.23 in Nebelschütz, wird eine Inklusionsdisco organisiert werden. Das gemeinsame Tanzen und Feiern soll bestehende Berührungspunkte zu Menschen mit Handicap abbauen und neue Begegnungen ermöglichen. Der Jugendverein möchte dabei auch die Dorfgemeinschaft mit einbinden und auf bestehende Berufsmöglichkeiten hinweisen.

Aufruf zum Wettbewerb „Entwicklung regionaler Bildungsprojekte“: Die Stärkung und Weiterentwicklung der regionalen Bildungs- und Informationsangebote ist das Ziel im Handlungsfeld Bildung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) 2023 bis 2027. Der OHTL e.V. ruft deshalb zu Beginn der neuen Förderperiode zum Wettbewerb „Entwicklung regionaler Bildungsprojekte“ auf. Bis zum 28. August können sich öffentliche und nichtöffentliche Bildungseinrichtungen mit ihren Vorhaben bewerben. Informationen zum Aufruf finden Sie unter: <https://ohtl.de/foerderung/wettbewerbe/>

Das Regionalmanagement in Königswartha berät Interessenten bei der Erarbeitung ihrer Vorhaben und informiert zu den bestehenden LEADER-Fördermöglichkeiten. Voraussichtlich ab Herbst 2023 werden die LEADER-Projektaufrufe auf Basis der LES 2023 bis 2027 erfolgen. <https://www.ohtl.de/ohtl/strategie/unsere-ziele/>

+++

Folklorefestival "Łužica/Lausitz" vom 6. bis 9. Juli 2023

Das inzwischen 14. Internationale Folklorefestival Lausitz hat zahlreiche Gäste in die zweisprachige OHTL-Region gezogen. Am Donnerstag, dem 06. Juli 2023, fanden der Festumzug durch die Bautzener Innenstadt und die feierliche Eröffnung im Deutsch-Sorbischen Volkstheater in Bautzen statt. Nach einem Abstecher nach Drachenhäusern in der Niederlausitz am Freitag, war am Wochenende 08./09. Juli 2023 die Gemeinde Crostwitz der Hauptveranstaltungsort des von der „Domowina“ – Bund der Lausitzer Sorben e.V. organisierten Festivals.

Bei bestem Wetter überzeugten internationale und einheimische Künstlergruppen das Publikum. „Mit mehr als 20.000 Besuchern erreichte das diesjährige Festival gleichermaßen viele Interessenten, wie im Rekordjahr 2019. Mindestens 1.500 Liter Wasser waren nötig, damit die Folkloregruppen trotz großer Hitze in ihren wunderschönen Trachten die Gäste erfreuen konnten. An insgesamt 18 verschiedenen Programmen an den verschiedenen Veranstaltungsorten wirkten über 1.000 Teilnehmer aus dem In- und Ausland mit“, informierte die „Domowina“. In zwei Jahren wird Ende Juni 2025 das 15. Folklorefestival "Łužica/Lausitz" stattfinden. <https://www.domowina.de/mitgliedschaft/mitgliedsvereine/festival>

Bis zum 16.07.23 ist in der Mediathek eine Zusammenfassung online (1:58 Minuten): <https://www.ardmediathek.de/video/mdr-sachsenspiegel/finale-fuer-folklore-festival-in-der-lausitz/mdr-sachsen/Y3JpZDovL21kci5kZS9iZWl0cmFnL2Ntcy8wZWJhNWlyMC1jZmFhLTQ0NWUtYmMyNy04YjRlZjJkN2EyN2Y>

Bis zum 09.07.24 ist das Abschlussprogramm in der Mediathek online (2:20 Std.): <https://www.ardmediathek.de/video/mdr/folklorefestival-luzica-lausitz-20/mdr-fernsehen/Y3JpZDovL21kci5kZS9zZW5kdW5nLzI4MjA0MS8yMDIzMDcwOTE1MzAvbWRycGx1cy1zZW5kdW5nLTcyODI>

+++

OHTL-Projektvorstellung: Spielplatz in Lauske / Stadt Weißenberg

Der Spiel- und Tobepplatz in Lauske, einem Ortsteil der Stadt Weißenberg, konnte im Rahmen des OHTL-Regionalbudgets 2022 gefördert werden. Im naturbelassenen Park des ehemaligen Rittergutes laden die aus Holz gestalteten Spielgeräte für kleine und große Besucher ein und bereiten viel Freude. Das Sand-Spielhaus symbolisiert das einstige Schloss, der Kletterturm repräsentiert die ehemalige Ruine und die Schaukelspielwiese ist dem einstigen Schlossteich nachgestaltet. Lauske erwacht langsam und behutsam aus seinem Dornröschenschlaf.

Der Lausker Schloßgarten e.V. als Initiator des Vorhabens hat zusätzlich noch einen „Prinzenpfad“ mit Unterstützung aus dem SIMUL+Wettbewerb des Sächsischen Ministeriums für Regionalentwicklung im Parkgelände eingerichtet. Dabei handelt es sich um eine Erkundungstour für kleine und große Prinzen und Prinzessinnen in Form einer QR-Code-Schnitzeljagd mit dem Smartphone. Am 01. Juli 2023 hatte der Verein zur feierlichen Eröffnung und Generalprobe eingeladen. „Es war ein sehr schöner Tag und wir erhielten nur positives Feedback von den Besuchern“, sagt Janine Ritter vom Schlossgartenverein.

+++

OHTL-Projektvorstellung: Alois-Andritzki-Pfad in der Gemeinde Radibor

Nach gut zwei Jahren Arbeit hat das Katholisch sorbische Kinderhaus in Radibor am 7. Juli 2023 zur Vorstellung des neuen Gedächtnispfades eingeladen. Die Projektidee "Auf den Spuren des seeligen Alojs Andritzki durch Radibor" wurde im Mai 2021 beim OHTL-Wettbewerb "Stärkung der touristischen Infrastruktur" geboren. Damals gab es folgenden Plan: „Die Hortgruppe des Kinderhauses beschreibt das Leben und Wirken des seeligen Alojs Andritzki an verschiedenen Plätzen in Radibor. Die Informationen werden in deutscher und sorbischer Sprache als Tonspur eingespielt und können als Audiospur über einen QR-Code an den Punkten im Ort über das Smartphone abgespielt werden. Außerdem sollen die Informationen technik-ungebunden als zweisprachige Informationstafeln an den entsprechenden Orten angebracht werden.“ Zwei Jahre später können die Inhalte von fünf Tafelstationen vor Ort erkundet oder auch bequem von zu Hause online mehrsprachig abgerufen werden. <https://andritzki-kinderhaus.de/index.php?id=55&L=0>

Welche Arbeit dahinter steckt, konnten die Initiatoren um Andrea Henning und Claudia Steglich während der Umsetzung erfahren. Es gelang eine Arbeitsgruppe aufzubauen und die Kinder vor Ort mit einzubinden. Das Projekt wurde im Gemeinderat Radibor vorgestellt und es gab weitere finanzielle Unterstützung aus dem SIMUL+Wettbewerb. Hervorzuheben ist, dass die Kinder sowohl bei der Erstellung als auch bei der zukünftigen Nutzung des Pfades ihr Wissen zur sorbischen Persönlichkeit Alojs Andritzki vertiefen und mit moderner Technik in Berührung kommen. Für die Hortkinder der 4. Klasse war es ein besonderes Erlebnis, die Texte für die Audiospuren im MDR-Studio in Bautzen einsprechen zu dürfen. An der Station 5 „Gedenken an unseren seligen Kaplan Alojs“ am Kinderhaus ist auf der Tonspur das Lied zum Andenken an den Schutzpatron der Einrichtung zu hören: https://andritzki-kinderhaus.de/fileadmin/upload/Alojs-Andritzki-Pfad/5_stacija_de.mp3

Auf die deutsch-sorbische Zweisprachigkeit der Tafeltexte und Tonspuren wurde geachtet. Die Kurztexte zu den fünf Stationen sind auf der Webseite auch in englischer, tschechischer und polnischer Sprache verfügbar – nur zwei Original-Tonaufnahmen der Schwester von Alojs Andritzki sind ausschließlich auf Sorbisch eingebunden. Die Aussagen der Schwester wurden in der deutschen Version von den Kindern beschrieben. Die Wegbeschreibung der 1,3 Kilometer wird in Kürze als Flyer verfügbar sein; online ist sie bereits jetzt im Outdooractive-Tourenportal abrufbar unter: <https://www.outdooractive.com/de/route/themenweg/oberlausitz/auf-den-spuren-des-seligen-alojis-andritzki-durch-radibor/65865125/#dmdtab=oax-tab3>

+++

Biosphärenreservat startet Fotowettbewerb „Vier Jahreszeiten, ...“

Aus Anlass des Jubiläums 30 Jahre Biosphärenreservat im Jahr 2024 startet ein Fotowettbewerb. Die zwölf besten Motive sollen in Form eines Wandkalenders für das Jahr 2024 veröffentlicht werden. Wo ist es besonders schön im UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft? Mit dem Fotowettbewerb unter dem Motto „Vier Jahreszeiten, hundert Erlebnisse ...“ lädt die Biosphärenreservatsverwaltung Bewohnerinnen und Bewohner als auch Gäste dazu



ein, für sie besondere und typische Motive aus dem Gebiet mit der Kamera festzuhalten und einzusenden. Einsendeschluss ist der 30. Juli 2023.

Teilnehmende können bis zu vier Motive einreichen. Auch Bilder aus dem Fotoarchiv sind geeignet, denn es werden Eindrücke aus dem gesamten Jahresverlauf gesucht. „Das Biosphärenreservat lebt von der aktiven Gestaltung durch seine Bewohnerinnen und Bewohner und deren Identifikation mit der jahrhundertealten Kulturlandschaft. Entsprechend interessiert uns auch, welchen Bezug die Fotografierenden zu ihren Motiven haben“, so Torsten Roch, Leiter der Biosphärenreservatsverwaltung.

Nach einer Vorauswahl können Besucherinnen und Besucher vom 01.-17. September 2023 im Rahmen einer Sonderausstellung im HAUS DER TAUSEND TEICHE ihre Favoriten wählen. Auch online kann dann abgestimmt werden. Die zwölf Motive mit den meisten Stimmen werden in einem Wandkalender 2024 veröffentlicht. Teilnahmebedingungen: <https://biosphaerenreservat-oberlausitz.de/fotowettbewerb>

+++

„Čej´ da sy? Wurzeln im Wandel“ – Ausstellung und Radtour

Die Sonderausstellung „Čej´ da sy? Wurzeln im Wandel – Einblicke in die sorbische katholische Welt“ stellt die OHTL-Region aus ganz unterschiedlichen Perspektiven vor. Das Sorbische Museum Bautzen kündigt die Exposition mit folgenden Worten an:

„Eine eigene Muttersprache, christlicher Glaube und Traditionen bilden die drei Säulen der katholischen Sorben. >Čej´ da sy?<, was etwa >Zu wem gehörst denn du?< bedeutet, fragen die Leute hier, wenn ein Fremder an der Tür klingelt, denn man kennt sich untereinander. Doch auch im Dreieck Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda steht die Welt nicht still, wie das Klosterwasser, welches sich durch das fruchtbare Gefilde am Kloster St. Marienstern schlängelt. Vieles ist heute individueller und pluralistischer als vor hundert Jahren. Selbst die ältere Generation hinterfragt. Die Jungen suchen Impulse in der Welt. Werden ihre Wurzeln für eine Rückkehr stark genug sein? Blicken Sie ins bunte Prisma der Ausstellung >Wurzeln im Wandel.<“ Weitere Informationen unter: <https://sorbisches-museum.de/>

Die Sonderausstellung ist bis zum 22.10.23 auf der Ortenburg in Bautzen zu sehen. Im Rahmen des Begleitprogrammes findet am kommenden Samstag die zweite von vier geführten Radtouren statt: Teil 2 „Zum Klosterwasser und durch Delany – das Unterland“ am 15.07.23, Teil 3 „Rund um Wittichenau am 12.08.23 und Teil 4 „Durch kirchliche und sprachliche Enklaven am 16.09.23. Anmeldungen im Museum per E-Mail ticket@sorbisches-museum.de oder telefonisch unter 03591/208700.

Zusammengestellt vom OHTL-Regionalmanagement/ Königswartha, 14.07.2023

Informationen für den nächsten Newsletter senden Sie an: regional@ohtl.de

Hinweis: Sie erhalten diesen Newsletter als Partner oder registrierter Interessent des OHTL-Regionalmanagements. Möchten Sie den OHTL-Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, dann senden Sie einfach eine Mail an regional@ohtl.de

Redaktion: Regionalmanagement der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, V.i.S.d.P.: André S. Köhler
Herausgeber: Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e.V.

OHTL-Büro: Gutsstr. 4 c, 02699 Königswartha, Tel. 035931/ 16560, www.ohtl.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union